



Merkblatt für „Hamburg räumt auf!“ 2022

Aufgrund der Verordnung zur Eindämmung der Ausbreitung des Coronavirus SARS-CoV-2 in der Freien und Hansestadt Hamburg möchten wir Sie auf die aktuellen Regelungen für Ihre geplante Sammelaktion hinweisen. **Bitte lesen Sie sich das Merkblatt sorgfältig durch und bestätigen Sie mit dem Haken in der Anmeldemaske, dass Sie das Merkblatt gelesen und verstanden haben. Ohne die Bestätigung des Merkblattes ist eine Teilnahme an der Aktion „Hamburg räumt auf!“ ausgeschlossen.**

1. Für angemeldete Initiativen/Gruppen gelten folgende Empfehlungen für das Müllsammeln im Freien im Rahmen der Aktion „Hamburg räumt auf!“:

- Es wird empfohlen, physische Kontakte zu anderen Personen als den Angehörigen des eigenen Haushalts zu reduzieren, die Empfehlungen der öffentlichen Stellen zu beachten und die hierzu geeigneten Hygienemaßnahmen einzuhalten (§ 3).
- Es wird ferner empfohlen, zu anderen Personen an öffentlichen Orten einen Mindestabstand von 1,5 Metern einzuhalten (§ 3).
- Es sollte ausreichend und ein dafür geeignetes Desinfektionsmittel mitgeführt werden und/oder die Möglichkeit geben, die Hände zu reinigen

Ausschluss der Teilnahme

In folgenden Fällen ist eine Teilnahme an der Aktion „Hamburg räumt auf!“ ausgeschlossen:

- Bei Symptomen einer akuten Atemwegserkrankung (z.B. Halsschmerzen, Husten und Fieber)
- Bei unklaren Symptomen einer akuten Erkrankung (z.B. Kopfschmerzen und Fieber)
- Bei Vorliegen einer behördlich angeordneten oder ärztlich angeratenen Absonderung, Quarantäne oder Isolation bzw. Quarantäne aufgrund der geltenden Vorschriften zur Reiserückkehr

2. Bei der Anmeldung müssen die Daten einer Kontaktperson (Aufsichtsperson) angegeben werden. Die Kontaktperson ist auch gleichzeitig der/die Ansprechpartner:in für die Stadtreinigung und für die Einhaltung der Sicherheits- und Hygienevorschriften verantwortlich.

3. Das Material für die Sammelaktion kann nach vorheriger Anmeldung an dem in der Auftragsbestätigung genannten Standort abgeholt werden. Bitte tragen Sie während der Abholung eine medizinische Maske (OP- oder FFP2-Maske) und achten Sie auf den Mindestabstand. Bitte halten Sie sich an den bei der Anmeldung ausgewählten Zeitraum für die Abholung des Materials, um unnötige Wartezeiten zu vermeiden.

4. Handschuhe sollten während der gesamten Müllsammelaktion nicht abgelegt und nicht von unterschiedlichen Personen getragen werden. Sollten die Handschuhe zwischenzeitlich abgelegt werden müssen, so sollte dies ohne den Kontakt zur Außenfläche der Handschuhe geschehen. Die Aufsichtsperson ist dafür verantwortlich, dass genügend Desinfektionsmittel mitgeführt wird,

um die Hände ggf. desinfizieren zu können. Nach Abschluss der Aktion sollte es eine Möglichkeit geben die Hände zu reinigen.

5. Bitte bringen Sie Greifzangen nach Ihrer Sammelaktion zurück zum Standort, an dem Sie die Greifzangen ausgeliehen haben. Bitte tragen Sie für die Abgabe eine medizinische Maske (OP- oder FFP2-Maske) und achten Sie auf den Mindestabstand.

6. Die gefüllten Müllsäcke müssen an einem vorab über das Anmeldeformular mitgeteilten Standort bereitgestellt werden. Eine persönliche Übergabe der Müllsäcke an unsere Mitarbeiter:innen ist nicht möglich.

7. **Besonderer Hinweis für Kita/Kindergarten-Gruppen:** Bitte beachten Sie, dass Sammelaktionen nur mit Kindern einer Kohorte (auch mehr als 10 Personen) durchgeführt werden dürfen und es nicht zu einer Vermischung der Gruppen kommen darf. Es muss darauf geachtet werden, dass die Kinder benutzte Masken nicht z.B. im Park aufsammeln und ggf. damit spielen oder diese aufsetzen. Außerdem muss von der Aufsichtsperson dafür gesorgt werden, dass ausreichend Desinfektionsmittel und ein Erste Hilfe Set (Pflaster etc.) für die Sammelaktion mitgeführt wird, falls die Kinder z.B. die Handschuhe ablegen. Nach Abschluss der Sammelaktion muss eine Möglichkeit bestehen die Hände zu reinigen z.B. Kita-Räumlichkeiten. Für die Einhaltung der Sicherheits- und Hygienemaßnahmen ist die Aufsichtsperson verantwortlich.

8. **Besonderer Hinweis für Schulen:** Bitte beachten Sie, dass Sammelaktionen nur mit vorheriger Genehmigung der Schulbehörde und mit Schüler:innen aus einer Kohorte (auch mehr als 10 Personen) durchgeführt werden dürfen. Es darf nicht zur Vermischung von Schulklassen kommen. Die Genehmigung der Schulbehörde muss durch die jeweilige Schule selbst eingeholt werden. Es muss dafür gesorgt werden, dass ausreichend Desinfektionsmittel für die Sammelaktion mitgeführt wird, falls die Schüler:innen z.B. die Handschuhe ablegen. Für die Einhaltung der Sicherheits- und Hygienemaßnahmen ist die Aufsichtsperson verantwortlich.

9. Wir behalten uns vor, die Aktion „Hamburg räumt auf!“ kurzfristig abzusagen, falls es die äußeren Umstände erforderlich machen sollten.

10. Die Aufsichtsperson informiert die Teilnehmenden der Müllsammelaktion über die einzuhaltenden Sicherheits- und Hygienevorschriften.